

Potenziale und Herausforderungen der Archivierung und Sekundärnutzung qualitativer sozialwissenschaftlicher (Interview-)Daten

Susanne Kretzer, Qualiservice / SOCIUM
VDB-Fachreferententagung Sozialwissenschaften
19.02.2018

Was erwartet Sie?

- 1 Zur Geschichte von Qualiservice
- 2 Potenziale der Archivierung und Sekundärnutzung
- 3 Herausforderungen für die Archivierung und Sekundärnutzung
- 4 Praxis der Archivierung und Bereitstellung

Zur Geschichte von Qualiservice

- SFB 186 „Statuspassagen und Risiken im Lebensverlauf“
- Archiv für Lebenslaufforschung (ALLF)
- Durchführung einer DFG-geförderten Machbarkeitsstudie in Kooperation mit GESIS
- Entwicklung eines Workflows für das Datenservicezentrum „Qualiservice“ DFG-gefördert
- 2015 übernahm Betina Hollstein, Professorin für Mikrosoziologie und Methoden die Projektleitung
- Qualiservice ist angesiedelt am SOCIUM
- Voraussichtlicher Start der Implementierung Mai / Juni 2018

Wer ist Qualiservice

- SOCIUM (sozialwissenschaftliches Forschungszentrum)
- PANGAEA – Data Publisher for Earth & Environmental Science wird getragen von: Alfred Wegener Institut; Helmholtz Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) und dem Zentrum für Marine Umweltwissenschaften (MARUM) an der Universität Bremen (www.pangaea.de)
- Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
- GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Potenziale der Archivierung und Sekundärnutzung (AuS) in der Forschung

- Transparenz und Nachvollziehbarkeit
- Klassische Sekundäranalysen
- Längsschnitte; Zeitvergleiche
- Disziplinübergreifende Forschung
- Ideengeber und Projektvorbereitung
- Forschung über Forschung
- Studien bleiben aktuell
- Verknüpfung mit Publikationen und Related Studies

Potenziale der AuS in Lehre und Qualifikation

- Methodenausbildung, Knowledge Packages
- Sensibilisierung für Forschungsdokumentation, -ethik und Datenschutz
- Erweiterte Datenlage für Qualifikationsarbeiten

Datasharing für die Qualitätssicherung

- Weiterentwicklung von Qualitätskriterien: positive Rückwirkung auf die Primärforschung
- Verständigung über Praktiken in datenschutzrechtlicher und forschungsethischer Hinsicht (bspw. Informierte Einwilligung und Anonymisierung) in der Scientific Community
- Antizipierende Forschungsdokumentation verankert Wissen im Forschungsteam und –projekt
- Datennachweis für Publikationen bspw. in Journals

Herausforderungen für AuS qualitativer Daten

- Offene und flexible Forschungsprozesse in der qualitativen Sozialforschung
- Metadaten
- Kombination vielfältiger Datenerhebungsmethoden
- Forschungsethische Aspekte
- Kontextualisierung
- Anonymisierung
- Verbundenheit qualitativer Forscher*innen mit ihren Daten
- Nutzungskontrolle

Praxis der Archivierung und Bereitstellung

- Antizipierende Vorbereitung der Daten: Begleitung des Primärforschungsprozesses – Ticketsystem - Workshops
- Standards der Kontextualisierung
- Vereinbarungen zur Praxis der Anonymisierung/Pseudonymisierung
- Individualisierte Übergabevereinbarungen
- Nutzungsvereinbarungen
- Fortlaufender Diskurs in der Scientific Community zur Versicherung im Vorgehen von Qualiservice
- Implementierung eines starken Verbesserungsmanagements

Praxis der Archivierung und Bereitstellung

- Öffnung des Metadatenschemas für qualitative Informationen
- Vergabe eines DOI pro Studie
- Getrennte Speicherung von Identifikationsdaten, Pseudonymisierungslisten, Einverständniserklärungen und Primärdaten
- Flexible Anonymisierung – Anonymisierungstool
- Einrichtung eines Safe Centers für die Kuration und für Gastforscher*innen
- Remote Desktop, sichere Übergabeverfahren, Vermeidung von Vervielfältigung der Daten

Herzlichen Dank für Ihr Interesse

Kontaktdaten

Susanne Kretzer

University of Bremen

SOCIUM – Research Center on Inequality and Social Policy

Qualiservice

Mail: skretzer@uni-bremen.de

www.qualiservice.org